

Ihre Citymanager vor Ort sind Tina Kuras von der steg NRW sowie Jörg Lehnerdt von der BBE. Karsten Hoeing von der steg NRW unterstützt die beiden Citymanager.



Tina Kuras



Jörg Lehnerdt



Karsten Hoeing

## Wo kann man das Citymanagement erreichen?

Seit Dezember 2009 ist das Ladenlokal „die zukunftsgestalter hörde“ im Hörder Zentrum in der Alfred-Trappen-Straße für Sie geöffnet. Hier arbeiten die Citymanager, hier finden Veranstaltungen und Besprechungen statt. Montags, mittwochs und donnerstags können Sie sich mit Ihren Anliegen an die Citymanager wenden. Da sie auch außerhalb des Büros tätig sind, empfiehlt es sich, telefonisch oder per E-Mail einen persönlichen Termin zu vereinbaren. Als besonderen Service gibt es jeden Montag zwischen 13.00 und 15.00 Uhr eine feste „Sprechzeit“, während der garantiert ist, dass ein Ansprechpartner im Vor-Ort-Büro für Sie da ist.

## die zukunftsgestalter hörde

– Citymanagement –

Alfred-Trappen-Straße 18

44263 Dortmund

Tel. (0231) 53 03 18 10

Fax (0231) 53 03 18 12

E-Mail: [citymanagement.hoerde@steg-nrw.de](mailto:citymanagement.hoerde@steg-nrw.de)

### Sprechzeiten im Büro:

Montags 13.00 bis 15.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Präsenztage: montags, mittwochs und donnerstags



### Impressum

Herausgeber:

steg Hamburg mbH im Auftrag der Stadt Dortmund, Stadtplanungs- und

Bauordnungsamt, Geschäftsbereich Stadterneuerung

Redaktion: Tina Kuras (verantwortlich), Karsten Hoeing

Kommunikationskonzept, Satz, Produktion: Stadt Dortmund, Dortmund-Agentur

Druck: Rhein-Ruhr Druck, Dortmund – 02/2010

Dieser Flyer wurde gefördert aus Mitteln des EFRE-Ziel-2-Programms im Rahmen des Projektes „Citymanagement Hörde“.

# die zukunfts gestalter hörde

Traditionen stärken  
Neues entwickeln

Citymanagement



Ministerium für  
Bauen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Dortmund  
Stadtplanungs- und  
Bauordnungsamt



## Citymanagement Dortmund Hörde

Seit Mitte 2009 ist die Hörder Innenstadt Teil des Stadtumbaugebiets „Hörde Zentrum“. Der Stadtbezirk wird dadurch mit Landes-, Bundes- und EU-Fördermitteln bei der Bewältigung des demografischen und wirtschaftlichen Strukturwandels unterstützt. Die Fördermittel sind bestimmt für die Vorbereitung und Durchführung von Stadtumbaumaßnahmen im Rahmen eines integrierten Handlungskonzeptes. Sie sind als Impulsgeber für einen langfristigen Erneuerungsprozess zu verstehen. Förderungen im Rahmen dieses Programms sollen Städte und Gemeinden in die Lage versetzen, sich auf die Strukturveränderungen und deren städtebaulichen Auswirkungen einzustellen. Neben dem Umgang mit den allgemeinen demografischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen steht die Weiterentwicklung des Hörder Zentrums in Zusammenhang mit den rasanten Entwicklungen in unmittelbarer Nachbarschaft auf PHOENIX-West und zum östlich gelegenen PHOENIX-See.

Maßgebliche Handlungsgrundlage für den Stadtumbau ist das im Jahr 2008 erstellte städtebauliche Entwicklungskonzept für das Stadtbezirkszentrum Hörde. Hier sind Maßnahmen zur Stärkung Hördes als Einzelhandels-, Gewerbe-, Erholungs- und Wohnstandort benannt. Das Citymanagement ist wesentlicher Partner in der erfolgreichen Umsetzung des Konzeptes.

## Was macht das Citymanagement?

Das Ziel des Citymanagement ist es, die Hörder Innenstadt als Stadtbezirkszentrum „fit“ für die Zukunft zu machen. Das Zentrum soll als kompakter, moderner und attraktiver Einzelhandels- und Dienstleistungsstandort weiterentwickelt werden und seine Anbindung an die beiden PHOENIX-Entwicklungsflächen auf der Ost- und Westseite finden. Dabei spricht das Citymanagement insbesondere Gewerbetreibende und Immobilieneigentümer als Handlungspartner an.

Folgende Aufgaben stehen im Vordergrund:

- Unterstützung bei der Stabilisierung der vorhandenen Einzelhandelsbetriebe
- Akquise geeigneter Einzelhandelsbetriebe und -nutzungen zur Ergänzung des Branchenmix
- Umsetzung eines Stadtmarketing- und Veranstaltungskonzepts in Abstimmung mit den beteiligten Akteuren
- Durchführung einzelbetrieblicher Beratung zu vielfältigen Themen wie beispielsweise Unternehmensnachfolge, Sortimentsentwicklung, Schaufenstergestaltung, Warenpräsentation etc.
- Organisation und Durchführung von Informationsveranstaltungen zu aktuellen Themen (z. B. zu aktuellen Entwicklungen in Hörde, zu Fragestellungen des Einzelhandels)

- Unterstützung des Stadtbezirksmarketings bei Veranstaltungen, Festen und bei der Außen-darstellung Hördes (z. B. Idee zur Herstellung eines Hörder Einkaufsführers)
- Beteiligung der lokalen Akteure und Netzwerkaufbau
- Einrichtung und Umsetzung eines Leerstandsmanagements bei Einzelhandelsimmobilien (Beratung und Zusammenarbeit mit den Eigentümern, Zwischennutzungskonzepte)
- Informations- und Öffentlichkeitsarbeit (Newsletter, Broschüre, etc.)

Diese vielfältigen Aufgaben erfordern ein strukturiertes Vorgehen, zusätzliche Kompetenzen vor Ort sowie Ihre Mitwirkungsbereitschaft.

## Wer ist das Citymanagement?

Um alle drei Dinge zusammenzubringen, hat die Stadt Dortmund zur Begleitung des Stadtumbauprozesses im Hörder Zentrum und zur Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Einzelhandelsstandortes ein Citymanagement eingerichtet und den Auftrag dazu an die steg NRW erteilt. Unterstützt wird die steg NRW dabei in allen Fragen des Einzelhandels und der Zentrumsentwicklung wie bei der einzelbetrieblichen Beratung von der BBE Retail Experts Unternehmensberatung.